

**MITGLIED
WERDEN**
GUT AUFGESTELLT
IN DIE OFFENSIVE



URLAUB



**WIR FÜR
MEHR**
Tarifrunde 2015





URLAUB!

4 oder lieber 6 Wochen? Auf 4 Wochen Jahresurlaub haben alle Beschäftigten in Deutschland gesetzlich Anspruch, auf mehr Tage und ein zusätzliches Urlaubsgeld nicht. Der Anspruch auf mehr Erholungsurlaub wurde jahrzehntelang von den Gewerkschaften erstritten, die Höhe des Urlaubsgeldes ist in einigen Branchen noch heute Teil der tariflichen Auseinandersetzung. Beides ist fest verankert in den Tarifen der IG Metall und gilt für alle Beschäftigten in tarifgebundenen Betrieben. Kurzum:

Die IG Metall macht Urlaub.



Tipps für die Fahrt



Gute Reise

Ferienjobs

Reisespiele

Raus aus dem Alltag, rein in die Ferien. Gerade Familien wollen jede Minute dieser kostbaren Zeit miteinander genießen. Damit der Urlaubsspaß sofort richtig losgehen kann, geben wir **Tipps von der Urlaubsplanung bis zur spielerischen Anreise mit Kindern.**

Dazu gibt es praktische Informationen rund um das Thema Urlaub. Und falls jemand in den Ferien arbeiten muss, haben wir Antworten auf Fragen zum Ferienjob. **Die Urlaubszeit soll für alle eine schöne Zeit werden!**

Urlaubschecklisten



Der lange Kampf um die freie Zeit.

Jeder Weg beginnt mit dem ersten Schritt – und dieser Weg hat sich gelohnt! Die Geschichte der Erfolge begann vor über 100 Jahren ...



1903 In Deutschland wird die erste tarifvertragliche Urlaubsregelung von Brauereiarbeitern aus Stuttgart und Thüringen erstritten. Ergebnis: ganze drei freie Tage – pro Jahr!

1918 und die Jahre danach: Urlaub für Arbeiterinnen und Arbeiter ist quasi unvorstellbar. So unvorstellbar, dass sogar die wenigen Beschäftigten, die aufgrund vereinzelter Regelungen einige Tage Urlaub erhalten, mittags argwöhnisch in den Betrieb kommen, um nachzusehen, ob nicht ein anderer ihren Arbeitsplatz eingenommen hat.

1948 Der Anspruch auf Erholung und Freizeit hält Einzug in die allgemeinen Menschenrechte. Die konkrete Umsetzung in den einzelnen Ländern hingegen lässt auf sich warten.

1951 In der Deutschen Demokratischen Republik wird durch die Urlaubsverordnung das 1949 verfassungsrechtlich garantierte Recht auf Urlaub umgesetzt.

1962 Der Anspruch auf Urlaub verlängert sich um 3 bis 6 Tage und richtet sich nicht mehr nach der Betriebszugehörigkeit, sondern nach dem Lebensalter.

1963 In der Bundesrepublik Deutschland gilt erstmals das Bundesurlaubsgesetz: Es garantiert allen Beschäftigten ab sechs Monaten Betriebszugehörigkeit 15 Tage bezahlten Erholungsurlaub.

1978 / 1979 Nach fast sechs Wochen langem Streik gelingt den gut organisierten und kampfstarken Belegschaften der westdeutschen Eisen- und Stahlindustrie der entscheidende Durchbruch in Richtung sechs Wochen Tarifurlaub: Der Stufenplan beginnt ...

1981 Es ist vollbracht! Nicht nur bei Stahl, Metall und Elektro sowie der Druckindustrie gelten sechs Wochen Tarifurlaub, sondern in fast allen tarifgebundenen Branchen.

Heute, über 30 Jahre später: 30 Tage Urlaub gelten als selbstverständlich. Sechs Wochen freie, bezahlte Zeit: Zeit für sich, Zeit für Freunde, Zeit für die Familie, Zeit, Kraft zu tanken und die Seele baumeln zu lassen. Zeit, die wir brauchen. Und Zeit, die wir uns verdient haben. Zeit, für die sich der Einsatz gelohnt hat. Die IG Metall wünscht schönen Urlaub!



IG Metall
Die Gewerkschaft

Mit Vorfreude und Vorbereitung in den Urlaub



Praktische Tipps

Bei uns finden Sie alle wichtigen Informationen für Ihre Urlaubsvorbereitung.
igmetall.de/urlaub

Noch kein Urlaubsziel gefunden?

Gewerkschaftsmitglieder verreisen günstiger mit GEW-Reisen.
igmservice.de/reisen/gew

Förderung für Familien

In einigen Bundesländern gibt es eine finanzielle Förderung für Familienurlaub in Familienbildungsstätten. Nähere Informationen dazu gibt es beim zuständigen Bundesministerium.
bmfsfj.de

Service-Angebote



- Urlaubs-Abc
 - Verhalten bei Unfall im Ausland
 - Baustellenratgeber
 - Versicherung im Ausland
 - Sicheres Auto
-

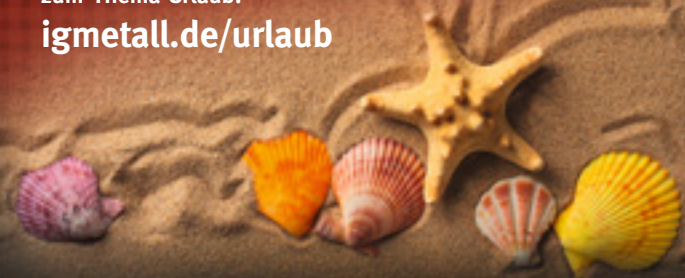


Tipps für Ferienjobber

Ferienjobs, Minijobs, Aushilfstätigkeiten und Werkstudenten haben in den Ferien Hochkonjunktur. Dazu kommen oft noch viele Praktika. Hier gibt es Tipps für die Arbeit im Urlaub. Wir bieten Ratgeber zu Minijobs, Tipps zur Ferienarbeit, Rechte und Pflichten im Praktikum und viele weitere interessante Themen rund um das Thema Ferienjob.
igmetall.de/ferienjob

Hier finden Sie alle wichtigen Tipps und Informationen zum Thema Urlaub.

igmetall.de/urlaub



Unterwegs sein heißt auch mal eine Pause machen.



Hüfte nach vorne abwärts drücken



Kopf zur Gegenseite neigen, Arm nach unten ziehen



Die Hand in die Taille, der andere Arm über den Kopf – Rumpf zur Seite neigen



Bein anwinkeln, die Ferse zum Po ziehen, Becken und Knie in einer Linie

Jahrtausendlang waren Menschen zu Fuß oder zu Pferde unterwegs und haben sich selbst dabei bewegt. Fortbewegung heute findet meist in Fahr- oder Flugzeugen statt, natürlich sitzend.

Wer rastet, der rostet, und das ist nicht gut. Deshalb gibt es hier einige Anregungen, wie Körper und Geist während der Reise fit bleiben.



**JETZT
WIRD'S BUNT!**

Aufklappen und überreichen lassen!

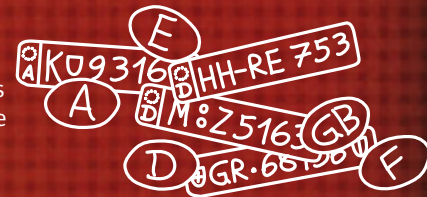
Kennzeichen raten.

Ein Klassiker unter den Reisespielen! Hier kann die ganze Familie mitraten. Einfach auf die vorbeifahrenden Autos und ihre Kennzeichen achten – wer zuerst den richtigen Herkunftsort eines Autos rät, bekommt einen Punkt!

Kleiner Tipp:

In jedem gängigen Reiseatlas findet sich die Übersichtsliste aller Autokennzeichen.

autokennzeichen.info



Ich packe meinen Koffer ...

und nehme mit ... Der erste Spieler beginnt z.B. mit dem Wort „Schuhe“, der Zweite muss die „Schuhe“ wiederholen und einen neuen Begriff nennen, z.B. „Bücher“. Der dritte Spieler muss die „Schuhe“, die „Bücher“ und seine eigene Sache nennen, die er gern mit in den Urlaub nehmen möchte. So geht es immer reihum, bis jemand die richtige Reihenfolge nicht mehr bilden kann.



Ein Urlaub hat manchmal ganz andere Farben als der Alltag!

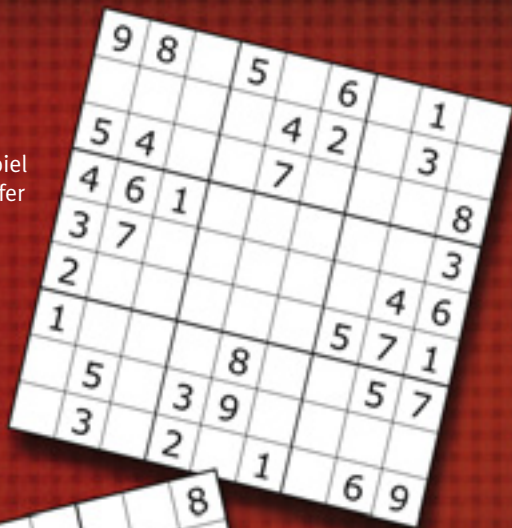


GEMEINSAM FÜR EIN
GUTES LEBEN



SUDOKU

Das beliebte Zahlenspiel für Logikfans. Jede Ziffer von 1 bis 9 darf in jeder Spalte, in jeder Zeile und in jedem Block nur einmal vorkommen.



HOCHGEFÜHL ZUM RUNTERLADEN



Auf den Internetseiten des Deutschen Jugendinstituts (DJI) werden Apps sowie Spiele zum Lernen und Vergnügen für Kinder und Jugendliche empfohlen. Es gibt viele verschiedene Spiele – für jeden ist etwas dabei.

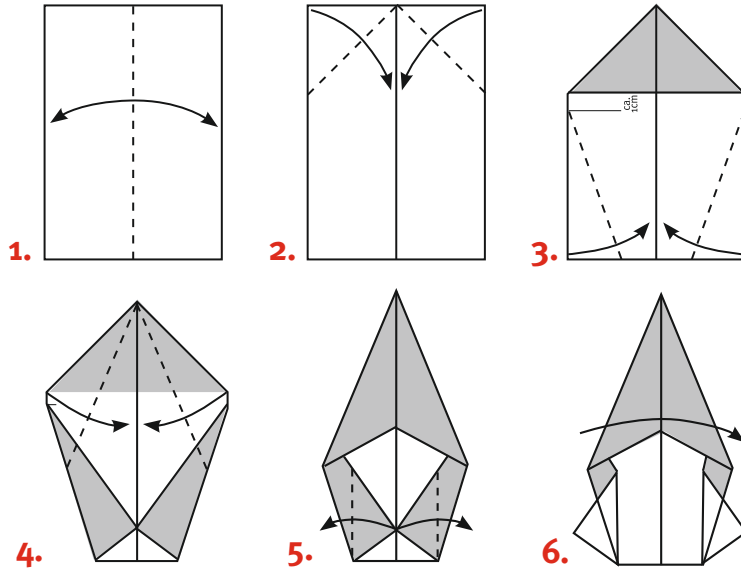
datenbank-apps-fuer-kinder.de



dji.de

© Bildnachweise: iTunes und Google play

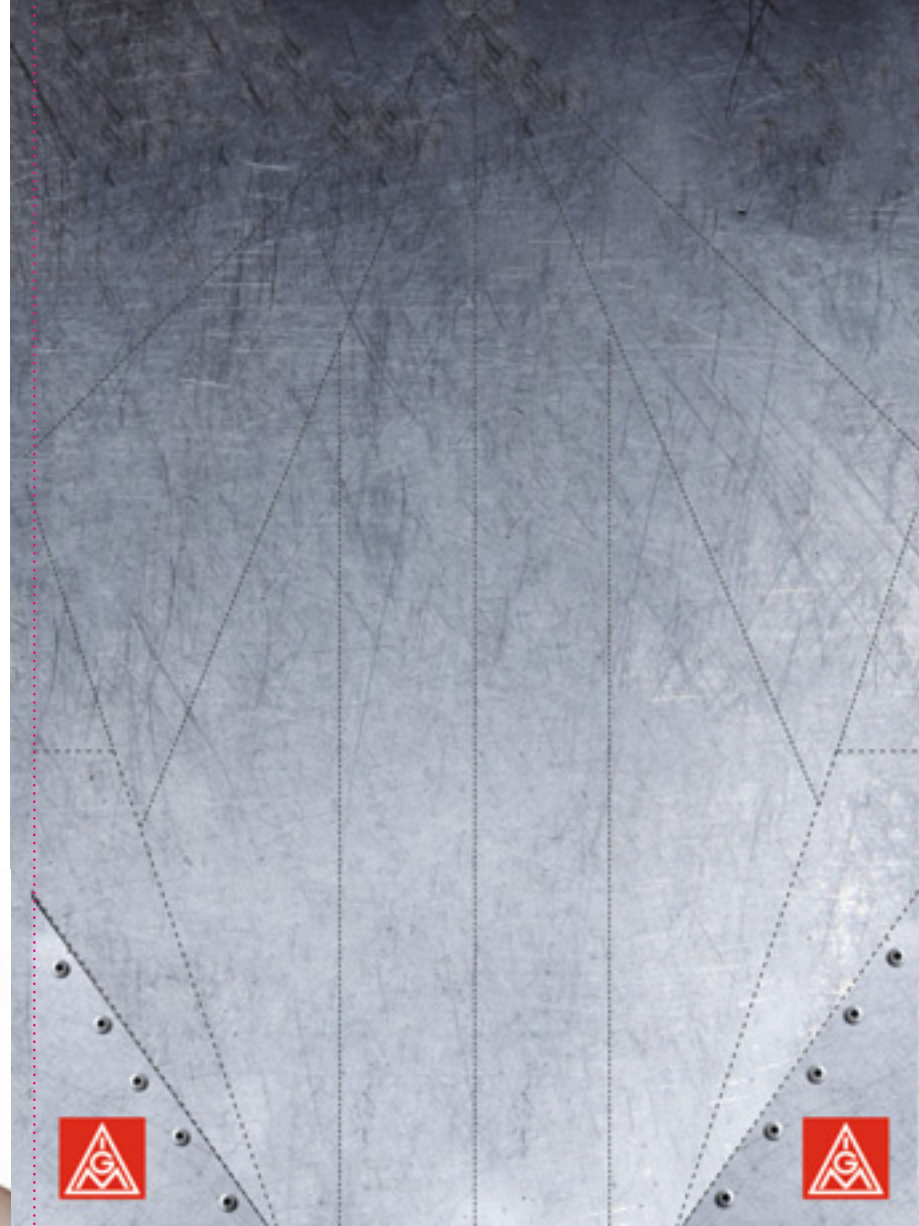
Wir machen Flieger!



Unser IG Metall-Ferienjet fliegt ohne Nieten und Schweißnähte.

Einfach die Seite an der perforierten Naht hin und her knicken und sie dann behutsam komplett abtrennen.

Nun den Flieger gemäß den Bauplänen an den aufgedruckten Linien vorsichtig und ganz sauber falzen. Für eine schärfere Falzkante könnt Ihr eine Münze zu Hilfe nehmen.





Impressum: IG Metall-Vorstand, FB Mitglieder und Erschließungsprojekte, 60539 Frankfurt am Main, mitglieder@igmetall.de, mailto: mitglieder@igmetall.de, Juni 2015

GEMEINSAM

FAIR

SICHER

Rückenwind mit der IG Metall

Immer mehr Kolleginnen und Kollegen teilen die Werte und Anliegen der IG Metall. Es geht darum, die gemeinsamen Interessen durchzusetzen und gerecht am Erfolg der Unternehmen beteiligt zu werden. Es geht um sichere und faire Arbeit und eine solidarische Arbeitswelt.

Deshalb jetzt Mitglied werden!
Am besten gleich Coupon ausfüllen
oder online unter www.igmetall.de
beitreten.

MACH MIT

ZUSATZ-
PRÄMIE

Wer in der Zeit **vom 01. Juni bis 14. September 2015** Mitglieder geworben hat, nimmt zusätzlich zur Werbepremie an der Verlosung von 9 Reisegutscheinen für Kurzreisen für 2 Personen in Deutschland teil. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen unter team-verstaerken.de

Wir. Die IG Metall.

vermittelt anschaulich, wofür wir stehen, was wir bieten und was Gewerkschaft heißt. Es liegt jedem Infopaket bei und ist kostenfrei zu bestellen unter www.igmetall.de/duauch

Unser »Über-Uns-Portal« findet man unter [wir.die-igmetall.de](http://www.die-igmetall.de)

Vernetzt und informiert sein: Unseren Newsletter bestellen unter www.igmetall.de/infoservice

